|  |
| --- |
| 23. Februar 2016 |
|  |
| Ansprechpartner Volker HilbtTechnology & InfrastructureStandortkommunikation MarlTelefon +49 2365 49-5216Telefax +49 2365 49-7375volker.hilbt@evonik.com  |
|  |
| Evonik Technology & Infrastructure GmbHRellinghauser Straße 1-1145128 EssenTelefon +49 201 177-01Telefax +49 201 177-3475www.evonik.de**Aufsichtsrat**Thomas Wessel, Vorsitzender**Geschäftsführung**Gregor Hetzke, VorsitzenderDr. Clemens HerbergStefan BehrensSitz der Gesellschaft ist EssenRegistergericht Amtsgericht EssenHandelsregister B 25884 |

**114 Auszubildende feiern ihren Abschluss**

Für 114 junge Menschen aus dem Chemiepark Marl hat sich das Büffeln gelohnt. 19 Anlagenmechaniker, 59 Chemikanten (darunter neun mit Studium), zwei Chemielaboranten, 13 Elektroniker für Automatisierungstechnik (zwei mit Studium), zehn Industriekaufleute, sieben Kaufleute für Bürokommunikation, ein Fachinformatiker, ein Eisenbahner im Betriebsdienst und zwei Zerspanungsmechaniker feierten ihren erfolgreichen Abschluss.

Seit im Chemiepark junge Menschen ausgebildet werden, konnten mit den nun abgeschlossenen Prüfungen fast 17.000 meist junge Menschen in die berufliche Zukunft entlassen werden. Im Detail sind dies 7.152 Ausgebildete in naturwissenschaftlichen Berufsbildern, 5.497 in technischen und 3.325 in kaufmännischen oder IT-Berufen. Hinzu kommen 1.189 ältere Teilnehmer, die über eine Weiterbildung mit Sonderzulassung den IHK-Abschluss erlangten.

„Was macht diesen Erfolg aus?“, fragte Ausbildungsleiter Dr. Hans Jürgen Metternich bei der Zeugnisübergabe. Er gab die Antwort selbst: „Ihr eigenes Engagement natürlich, aber dies nicht allein. Ein gutes Miteinander, gegenseitige Unterstützung, Durchhaltevermögen, immer wieder Ratschläge und Hilfestellung.“

Dabei sei es gleichgültig, ob der Weg geradlinig verlaufe oder mit einigen Kurven bestückt sei. „Das Ziel vor Augen und den Mut, die Kraft und den Willen zu haben, das Ziel zu erreichen, sind entscheidend. Aber all das reicht nicht aus, denn für den Anfang muss es eine Chance geben, die Chance, eine eigene berufliche Karriere starten zu können.“

Dafür gab es bei dieser 146. Abschlussfeier viele erfolgreiche Beispiele. Das sei auch der Grund, weshalb sich die Unternehmen im Chemiepark bemühten, auch jugendlichen Flüchtlingen eine Chance zu geben. „Lassen Sie uns alle helfen, jeder an seiner Stelle und mit seinen Möglichkeiten, dass die jungen Menschen, die aus großer Not bei uns Zuflucht suchten, neue Perspektive bekommen. Lassen Sie uns die positiven Erfahrungen, die wir alle tagtäglich mit Vielfalt machen, nach vorne stellen und nicht den Bedenkenträgern das Feld überlassen“, so Dr. Metternich.

Aktuell sind im Chemiepark Menschen aus 53 Nationen beschäftigt. In der Ausbildung sind in den letzten Monaten zehn weitere Nationen dazugekommen. „Es ist doch wunderbar, dass die Welt bunt ist. Wir können so viel voneinander lernen. Wenn alle helfen, dann schaffen wir eine gute Integration.“

**Auszubildende mit der Gesamtnote „sehr gut“:**

Corinna Boettcher, Kauffrau für Bürokommunikation

Janette Selting, Elektronikerin für Automatisierungstechnik

Marcel Bohn, Elektronikerin für Automatisierungstechnik

Lars Totzeck, Anlagenmechaniker

**In einem Prüfungsteil erzielten die Note „sehr gut“:**

Daniel Röer, Elektroniker für Automatisierungstechnik

Henrik Swensson, Elektroniker für Automatisierungstechnik

Isabell Kuhl, Chemikantin

Patrick Prinz , Anlagenmechaniker

Bildzeile

Ausgezeichnet: Carsten Taudt (IHK Nord Westfalen, links), Betriebsrat Thorsten Terwort (2.v.l.) und Ausbildungsleiter Dr. Hans-Jürgen Metternich (2.v.r.) ehrten die besten Auszubildenden.

**Informationen zum Konzern**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden €.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.